

Ich habe eine Frage bezüglich der Fliegenplage im Zentralort Kreuzau.

Kann man nicht das Gesundheitsamt einschalten?

Hier ein veröffentlichter Text, wobei ich anmerken möchte, dass alle (!) Familienmitglieder unter schwerem Durchfall leiden!

Fliegen sind nicht nur lästige Plagegeister. Sie übertragen auch gefährliche Krankheiten. Das verdeutlicht eine Studie der Uni Düsseldorf, die im Rahmen des von GIQS e.V. koordinierten Interreg-Projektes „Safeguard“ durchgeführt wurde. Dabei ging es insbesondere darum, das Auftreten und die Übertragungswege von bakteriellen Erregern wie Campylobacter oder Parasiten wie z. B. Cryptosporiden zu ermitteln. Alle genannten Keime können schwere Darmerkrankungen und bedrohliche Durchfälle verursachen.

Die Forscher fingen dazu Fliegen in der Nähe von Naherholungsplätzen, Badeseen, auf Hundewiesen sowie in der Nähe von Ställen und untersuchten Beine, Rüssel und Darminhalt der Tiere auf Bakterien und Parasiten. Ergebnis: Bakterien der Campylobactergruppe wurden seltener nachgewiesen als erwartet.

Dafür fand man eine Reihe ebenso gefährlicher Keime. In der Hälfte der Fliegenproben wurden enteropathogene E.coli-Bakterien (EPEC) nachgewiesen, die vor allem bei Kindern zu Durchfällen führen können. Auch der im vergangenen Jahr aufgetretene EHEC-Keim wurde nachgewiesen. Und man fand eine ganze Reihe von Parasitenstadien wie z. B. Chryptosporiden und die Eier von Fadenwürmern, die allesamt Durchfälle verursachen können.

Ein Risiko besteht vor allem für Kinder sowie für ältere und immungeschwächte Menschen.

Topagrar.com - Lesen Sie mehr auf: [>>](https://www.topagrar.com/archiv/Fliegen-gefaehrliche-Uebertraeger-940900.html)

und dieser Text:

Zahlreiche Fliegenarten spielen als Hygieneschädlinge eine große Rolle, da sie vor allem über ihre Mundwerkzeuge, bzw. über ihren Speichel Krankheitserreger übertragen können. In Experimenten, bei denen Fliegen auf definierte Bakterien- bzw. Parasitenkulturen für wenige Sekunden gesetzt und dann auf saubere Anzuchtmedien gebracht wurden, konnte durch die Universität Düsseldorf nachgewiesen werden, dass Fliegen in der Lage sind, faktisch alle in Kot oder anderen Substraten vorhandene Erreger mechanisch bei Berührung bzw. durch Absetzen von Kot zu übertragen. Dadurch wird deutlich, dass die Übertragungsgefahr durch Fliegen in der Regel deutlich unterschätzt wird.

.....

Folgende Maßnahmen können ergriffen werden: Fliegen ernähren sich von gärenden, organischen Stoffen. So ist faules Obst beispielsweise ein absoluter Fliegen-Magnet. Aber auch schon Reste von Fruchtsaft in herumstehenden Gläsern oder Gebäckkrümel auf einem Teller können Fliegen anziehen.

Quelle: https://www.oberhausen.de/de/index/rathaus/verwaltung/umwelt-gesundheit-oekologische-stadtentwicklung/gesundheitswesen/gesundheitswesen_material/fliegen_knnen_gefhrlich_sein.pdf